



## **Protokoll**

Wolmirstedt, den 04.04.2017

### der 17. ordentlichen Sitzung des Stadtrates

Ort: Ratssaal der Stadt Wolmirstedt, August-Bebel-Straße 25  
Tag: Donnerstag, 30.03.2017  
Zeit: 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr

### **Teilnehmer/innen**

#### **1. stellv. Stadtratsvorsitzende**

Laqua, Christina

#### **Bürgermeister**

Stichnoth, Martin

#### **Mitglieder**

Bednorz, Jürgen  
Freimann, Hans-Peter  
Gellert, Mirko  
Gerling-Koehler, Gisela  
Giersch, Rudolf  
Hummelt, Dirk  
Kirschner, Hans-Jürgen  
Krogel-Riemann, Mark-André Dr.  
Lange, Rebecca  
Lautner, Hans-Rüdiger  
Maspfuhl, Heinz  
Mewes, Klaus  
Meyer, Fritz-Georg  
Opitz, Andy  
Pazina, Swen  
Prilloff, Kurt  
Senkel, Frank  
Spelsberg, Thomas

#### **Ortsbürgermeister**

Knackmuß, Rolf  
Schmidt, Gerhild

## von der Verwaltung

Bunk, Doris  
Cassuhn, Marlies  
Kohlrausch, Marko  
Pessel, Heike

## nicht anwesend:

### Vorsitzender

Hesse, Alfons (entschuldigt)

### 2. stellv. Stadtratsvorsitzender

Horstmann, Detlef (entschuldigt)

### Mitglieder

Bonewitz, Jörg (entschuldigt)  
Claus, Uwe (entschuldigt)  
Filipp, Sebastian  
Frinken, Hans-Dieter (entschuldigt)  
Hauf, Andreas (entschuldigt)  
Osinsky, Reiner  
Wolff, Waltraud (entschuldigt)

### Ortsbürgermeister

Grundt, Oliver  
Steinig, Helga

## **Tagesordnung:**

### Öffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung durch die 1. stellv. Stadtratsvorsitzende
TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
TOP 3	Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der 16. ordentlichen Sitzung des Stadtrates vom 02.02.2017
TOP 4	Bericht des Bürgermeisters über gefasste Beschlüsse im Hauptausschuss
TOP 5	Ausbaubeschluss "Straßenbeleuchtung Schäferbreite" in Wolmirstedt <b>408/2014-2019</b>
TOP 6	Aufwandsspaltungsbeschluss "Schäferbreite" in Wolmirstedt <b>410/2014-2019</b>
TOP 7	Teileinziehung Flurstück "Hauptstraße" in der Gemarkung Farsleben im Bereich der "Alten Feuerwehr" <b>412/2014-2019</b>
TOP 8	Benennung einer Privatstraße in Wolmirstedt, OT Farsleben "An der Kegelbahn" <b>413/2014-2019</b>

TOP 9	Beschluss zur 2. Stufe der EU-Lärmkartierung - kein Lärmaktionsplan <b>414/2014-2019</b>
TOP 10	Zweckvereinbarung zur Nutzung des Gerätewagens Logistik mit CSA Technik der Freiwilligen Feuerwehr Barleben <b>415/2014-2019</b>
TOP 11	Parkplatzbewirtschaftung, gebührenpflichtige/gebührenfreie Kurzparkzonen im Stadtgebiet <b>417/2014-2019</b>
TOP 12	Abwägung der Stellungnahmen zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 1/92 Gewerbegebiet Glindenberg, Gemeinde Glindenberg, über den Bereich: LIIO 170 nach Rothensee-BAB A2-Abstiegskanal/Mittellandkanal/Schiffshebewerk <b>424/2014-2019</b>
TOP 13	Aufhebung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 1/92 Gewerbegebiet Glindenberg, Gemeinde Glindenberg über den Bereich: LIIO 170 nach Rothensee - BAB A2 - Abstiegskanal/Mittellandkanal/Schiffshebewerk <b>419/2014-2019</b>
TOP 14	Abwägung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes "Waldhotel Küchenhorn" <b>427/2014-2019</b>
TOP 15	Aufhebung der Satzung über den Vorhaben- und Erschließungsplan "Waldhotel Küchenhorn" <b>421/2014-2019</b>
TOP 16	1. Änderung zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes für die Stadt Wolmirstedt und den Ortsteilen Elbeu, Mose, Farsleben und Glindenberg <b>422/2014-2019</b>
TOP 17	Bebauungsplan Nr. 6/92 (5) "Wohngebiet Lindhorster Weg" Teil 1D, 4. Bauabschnitt - Beschluss über den Vorentwurf und der frühzeitigen Beteiligung, - Auslegungsbeschluss - § 3 Abs.22 Baugesetzbuch <b>425/2014-2019</b>
TOP 18	Stellungnahme der Verwaltung zum Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes zur "Organisation der Verwaltung" <b>431/2014-2019</b>
TOP 19	Einwohnerfragestunde
TOP 20	Mitteilungen des Bürgermeisters
TOP 21	Anregungen und Anfragen

#### Nichtöffentlicher Teil

TOP 1	Genehmigung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der 16. ordentlichen Sitzung des Stadtrates vom 02.02.2017
TOP 2	Vertragsangelegenheit Beendigung des Vertrages zur Neufassung des Flächennutzungsplanes <b>423/2014-2019</b>
TOP 3	Mitteilungen des Bürgermeisters
TOP 4	Anregungen und Anfragen

#### Öffentlicher Teil

TOP 22	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
TOP 23	Schließung der Sitzung

## Öffentlicher Teil

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch die 1. stellv. Stadtratsvorsitzende**

---

Frau Laqua eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

### **TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

---

Frau Laqua stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 18 anwesenden Mitgliedern fest.

Herr Stichnoth zieht den Tagesordnungspunkt 18, Informationsvorlage 426/2014-2019, von der Tagesordnung zurück.

Der geänderten Tagesordnung wird mit 17 Stimmen dafür und 1 Gegenstimme zugestimmt.

### **TOP 3 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der 16. ordentlichen Sitzung des Stadtrates vom 02.02.2017**

---

Der öffentliche Teil des Protokolls der 16. ordentlichen Sitzung des Stadtrates vom 02.02.2017 wird genehmigt.

### **TOP 4 Bericht des Bürgermeisters über gefasste Beschlüsse im Hauptausschuss**

---

Herr Stichnoth informiert über die gefassten Beschlüsse in den Hauptausschusssitzungen wie folgt:

Der Hauptausschuss am 13.02.2017 entfiel.

Hauptausschuss 27.02.2017	
öffentlicher Teil	
Spendenbericht 2. Halbjahr 2016 der Stadt Wolmirstedt 406/2014-2019	zKg
nichtöffentlicher Teil	
Personalangelegenheit 407/2014-2019	mehrheitlich zugestimmt
Beschlussaufhebung 409/2014-2019	einstimmig zugestimmt
Grundstücksangelegenheit 411/2014-2019	mehrheitlich zugestimmt

Hauptausschuss 20.03.2017	
öffentlicher Teil	
Ausbaubeschluss „Straßenbeleuchtung Schäferbreite“ in WMS 408/2014-2019	mehrheitlich zugestimmt
Aufwandsspaltungsbeschluss „Schäferbreite“ in WMS 410/2014-2019	einstimmig zugestimmt
Teileinziehung Flurstück „Hauptstraße“ in der Gemarkung Farsleben im Bereich der „Alten Feuerwehr“ 412/2014-2019	einstimmig zugestimmt
Benennung einer Privatstraße in Wolmirstedt, OT Farsleben, „An der Kegelbahn“ 413/2014-2019/	einstimmig zugestimmt
Beschluss zur 2. Stufe der EU-Lärmkartierung – kein Lärmaktionsplan 414/2014-2019	einstimmig zugestimmt (mit Beschlusstextänderung)
Zweckvereinbarung zur Nutzung des Gerätewagens Logistik mit CSA Technik der Freiwilligen Feuerwehr Barleben 415/2014-2019/2	einstimmig zugestimmt
Vernässungsstudie Elbe-Heide/Stadt Wolmirstedt 416/2014-2019/2	zKg
Parkplatzbewirtschaftung, gebührenpflichtige / gebührenfreie Kurzparkzonen im Stadtgebiet 417/2014-2019	mehrheitlich zugestimmt
Abwägung der Stellungnahmen zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 1/92 Gewerbegebiet Glindenberg, Gemeinde Glindenberg, über den Bereich: LIIO 170 nach Rothensee -BAB A2- Abstiegskanal/ Mittellandkanal/ Schiffshebewerk 424/2014-2019	zKg
Aufhebung der Satzung über den Bebauungsplanes Nr. 1/92 Gewerbegebiet Glindenberg, Gemeinde Glindenberg, über den Bereich: LIIO 170 nach Rothensee - BAB A2 - Abstiegskanal/ Mittellandkanal/ Schiffshebewerk 419/2014-2019	einstimmig zugestimmt
Abwägung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Waldhotel Küchenhorn“ 427/2014-2019	zKg
Aufhebung der Satzung über den Vorhaben. Und Erschließungsplan „Waldhotel Küchenhorn“ 421/2014-2017	einstimmig zugestimmt
1. Änderung zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes für die Stadt Wolmirstedt und den Ortsteilen Elbeu, Mose, Farsleben und Glindenberg 422/2014-2019	mehrheitlich zugestimmt
Bebauungsplan Nr. 6/02 (5) „Wohngebiet Lindhorster Weg“ Teil 1D, 4. Bauabschnitt - Beschluss über den Vorentwurf und der frühzeitigen Beteiligung - Auslegungsbeschluss - § 3 Abs. 22 Baugesetzbuch 425/2014-2019	einstimmig zugestimmt

Verwendung Eigenmittel Sanierung Stadion „Glück Auf“ 426/2014-2019	zKg
Annahme von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen 429/2014-2019	einstimmig zugestimmt
Stellungnahme der Verwaltung zum Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes zur „Organisation der Verwal- tung“ 431/2014-2019	einstimmig zugestimmt
nichtöffentlicher Teil	
Vergabeentscheidung Planungsleistungen Straßenbeleuchtung Schäferbreite 405/2014-2019	einstimmig zugestimmt
Vertragsangelegenheit Beendigung des Vertrages zur Neufassung des Flächen- nutzungsplanes 423/2014-2019	mehrheitlich zugestimmt
Entwurf Personalentwicklungskonzept 430/2014-2019	zKg

Herr Opitz erscheint um 18.05 Uhr zur Sitzung. Damit sind 19 abstimmungsberechtigte Mitglieder anwesend.

#### **TOP 5    Ausbaubeschluss "Straßenbeleuchtung Schäferbreite" in Wolmirstedt 408/2014-2019**

Herr Maspfuhl fragt nach, ob sich aus der Anliegerversammlung wichtige Informationen ergeben haben, die dem Stadtrat zur Kenntnis gegeben werden sollten.

Herr Stichnoth verneint dies.

Herr Bednorz hinterfragt, ob für diese Baumaßnahme, hier LED, Fördermittel beantragt wurden?

Herr Kohlrausch teilt hierzu mit, dass Fördermittel an eine Mindesthöhe gekoppelt sind und diese wird nicht erreicht.

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit 19 Stimmen dafür zugestimmt.

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die Ausbaumaßnahme „Straßenbeleuchtung Schäferbreite“ in Wolmirstedt entsprechend der beigefügten Anlagen, sowie den Vorgriff auf den Haushalt 2017.

**TOP 6 Aufwandsspaltungsbeschluss "Schäferbreite" in Wolmirstedt  
410/2014-2019**

---

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit 19 Stimmen dafür zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt, dass der Aufwand für die Teileinrichtungen Straßenbeleuchtung und Oberflächenentwässerung der öffentlichen Verkehrsfläche Schäferbreite im Wege der Aufwandsspaltung gemäß § 6 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz für das Land Sachsen Anhalt (KAG-LSA) und § 9 der Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Wolmirstedt ermittelt und erhoben wird.

**TOP 7 Teileinziehung Flurstück "Hauptstraße" in der Gemarkung Farsleben im Bereich der "Alten Feuerwehr"  
412/2014-2019**

---

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit 19 Stimmen dafür zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt, die Teilfläche der öffentlichen Straße „Hauptstraße“ in der Gemarkung Farsleben im Bereich des Grundstücks Flur 3, Flurstück 119/7 als öffentliche Straße gemäß § 8 Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) einzuziehen.

**TOP 8 Benennung einer Privatstraße in Wolmirstedt, OT Farsleben  
"An der Kegelbahn"  
413/2014-2019**

---

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit 19 Stimmen dafür zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt, der noch zu errichtenden Privatstraße für das Vorhaben „Seniorendorf in Farsleben“ die Bezeichnung

„An der Kegelbahn“

zu geben.

**TOP 9 Beschluss zur 2. Stufe der EU-Lärmkartierung - kein Lärmaktionsplan  
414/2014-2019**

---

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit 19 Stimmen dafür zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt erklärt seine Zustimmung zur Absicht der Verwaltung, gemäß der 2. Stufe der EU-Lärmkartierung an Hauptverkehrsstraßen derzeit keinen Lärmaktionsplan zu erarbeiten.

**TOP 10 Zweckvereinbarung zur Nutzung des Gerätewagens Logistik mit CSA Technik der Freiwilligen Feuerwehr Barleben  
415/2014-2019**

---

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit 19 Stimmen dafür zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt den Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Wolmirstedt und der Einheitsgemeinde Barleben über die Nutzung des Gerätewagens Logistik der Freiwilligen Feuerwehr Barleben im Rahmen der Erfüllung der Aufgaben nach § 2 Abs. 2 des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes LSA.

**TOP 11 Parkplatzbewirtschaftung, gebührenpflichtige/gebührenfreie Kurzparkzonen im Stadtgebiet  
417/2014-2019**

---

Herr Giersch bemängelt, dass die Einführung der Parkgebühren wieder vorangetrieben wird. Weiter beantragt er, die beiden Beschlusspunkte separat abzustimmen.

Abstimmung: 17 Stimmen dafür  
2 Enthaltungen  
1 Gegenstimme

Herr Bednorz erweitert den Antrag dahingehend, dass die Verwaltung 1x jährlich die genaue Kostenaufstellung dem Stadtrat zur Kenntnis gibt, damit der wirtschaftliche Nutzen nachgewiesen werden kann.

Abstimmung: dieser Antrag wurde nicht abgestimmt

Herr Prilloff weist darauf hin, dass die Stadt jede mögliche Einnahmequelle erschließen muss, um den Haushalt zu konsolidieren.

Frau Lange erinnert daran, dass dies auch eine Umsetzung aus dem Haushaltskonsolidierungskonzeptes ist. Weiter handelt es sich hierbei um einen einzigen Parkplatz; das sei zu verkraften.

Herr Maspfuhl befürchtet, dass durch die Freigabe der Parkplätze auf der Schlossdomäne diese durch Dauerparker zugeparkt wird. Dies muss in Beobachtung bleiben.

Frau Lange stellt den Geschäftsordnungsantrag über die Vorlage nunmehr abzustimmen.

Abstimmung: dem Antrag wird nicht widersprochen

Herr Hummelt erscheint um 18.18 Uhr zur Sitzung. Damit sind 20 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Frau Gerling-Koehler teilt mit, dass ihr die Einzelhändler zugetragen haben, dass sie darüber enttäuscht sind, dass sie nicht zu dieser Thematik angehört wurden.

Herr Lautner und Herr Hummelt stellen fest, dass das Parkplatzkonzept für die Innenstadt Wolmirstedt und die erweiterte Innenstadt überarbeitet werden muss.

Abstimmung zu 1.: 10 Stimmen dafür  
9 Gegenstimmen  
1 Enthaltung

Abstimmung zu 2.: 17 Stimmen dafür  
3 Enthaltungen

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

1. die Erweiterung der Gebührenpflicht auf den gesamten Parkplatz Damaschkestr.
2. die Aufhebung der Kurzparkzone auf den Parkplätzen der Schlossdomäne Wolmirstedt.

---

**TOP 12 Abwägung der Stellungnahmen zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 1/92 Gewerbegebiet Glindenberg, Gemeinde Glindenberg, über den Bereich: LIIO 170 nach Rothensee-BAB A2-Abstiegskanal/Mittellandkanal/Schiffshebewerk 424/2014-2019**

---

Die vorliegende Informationsvorlage wird durch die Mitglieder des Stadtrates zur Kenntnis genommen.

**Information:**

Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt nimmt die eingegangenen Bedenken von Bürgern, Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zur Kenntnis.

---

**TOP 13 Aufhebung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 1/92 Gewerbegebiet Glindenberg, Gemeinde Glindenberg über den Bereich: LIIO 170 nach Rothensee - BAB A2 - Abstiegskanal/Mittellandkanal/Schiffshebewerk 419/2014-2019**

---

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit 19 Stimmen dafür zugestimmt. Es lag 1 Mitwirkungsverbot gemäß § 33 KVG vor.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt, die Satzung des Bebauungsplanes Nr. 1/92 Gewerbegebiet Glindenberg, Gemeinde Glindenberg über den Bereich: LIIO 170 nach Rothensee -BAB A2- Abstiegskanal/Mittellandkanal/Schiffshebewerk aufzuheben.

---

**TOP 14 Abwägung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes "Waldhotel Küchenhorn" 427/2014-2019**

---

Die vorliegende Beschlussvorlage wird durch die Mitglieder des Stadtrates zur Kenntnis genommen.

**Information:**

Die zum Entwurf der Satzung über die Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Waldhotel Küchenhorn“ eingegangenen Bedenken und Hinweise von Bürgern, Behörden und Träger öffentlicher Belange hat der Stadtrat gemäß Anlage geprüft und zur Kenntnis genommen.

**TOP 15 Aufhebung der Satzung über den Vorhaben- und Erschließungsplan "Waldhotel Küchenhorn"**  
**421/2014-2019**

---

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit 20 Stimmen dafür zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt, die Satzung des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Waldhotel Küchenhorn“ aufzuheben.

**TOP 16 1. Änderung zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes für die Stadt Wolmirstedt und den Ortsteilen Elbeu, Mose, Farsleben und Glindenberg**  
**422/2014-2019**

---

Herr Mewes bittet darum, darzulegen, wie sich die € 107.000,00 zusammensetzen.

*Anm. d. Verw.:*

*Grundlage der im Beschluss Nr. 422/2014-2019 „1. Änderung zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes für die Stadt Wolmirstedt und die Ortsteile Elbeu, Mose, Farsleben und Glindenberg“ veranschlagte Honorarkosten bildet das Angebot des Büros für Stadt-, Regional- und Dorfplanung Dipl. Ing. j. Funke vom 25.08.2016.*

*Die Ermittlung der Honorarkosten basiert auf der HOAI 2013 (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure).*

*Die Gesamtfläche des Stadtgebiets einschließlich aller Ortsteile beträgt 5.429 ha.*

*Es wurde die Honorarzone I, geringe Anforderungen, Mindestsatz angesetzt.*

<i>Honorarsumme:</i>	<i>für 5.000 ha</i>	<i>155.461,00 €</i>
	<i>für 6.000 ha</i>	<i>168.813,00 €</i>
	<i>für 5.429 ha</i>	<i>161.189,00 €</i>

<i>davon 50% Grundleistung</i>	<i>80.594,50 €</i>
--------------------------------	--------------------

*Da Honorare für die Umweltprüfung nicht Gegenstand der HOAI sind, wurde ein Pauschalpreis auf der Grundlage des kalkulierten Zeitaufwandes i. H. v. 10.125,00 € ermittelt:*

<i>50% Grundleistung:</i>	<i>80.594,50 €</i>
<i>Umweltprüfung:</i>	<i>10.125,00 €</i>
<i>19 % Mehrwertsteuer:</i>	<i>17.236,70 €</i>
<i>Gesamtsumme</i>	<i>107.956,20 €</i>

Nach eingehender Diskussion wird der vorliegenden Beschlussvorlage mit 20 Stimmen dafür zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt die 1. Änderung zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes für die Stadt Wolmirstedt und den Ortsteilen Elbeu, Mose, Farsleben und Glindenberg.

**TOP 17 Bebauungsplan Nr. 6/92 (5) "Wohngebiet Lindhorster Weg" Teil 1D, 4. Bauabschnitt**  
**- Beschluss über den Vorentwurf und der frühzeitigen Beteiligung,**  
**- Auslegungsbeschluss - § 3 Abs.22 Baugesetzbuch**  
**425/2014-2019**

---

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit 20 Stimmen zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt stimmt dem Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 6/92 (5) „Wohngebiet Lindhorster Weg“ Teil 1D, 4. Bauabschnitt zu und beschließt weiterhin die öffentliche Auslegung des Planentwurfes.

**TOP 18 Stellungnahme der Verwaltung zum Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes zur "Organisation der Verwaltung"**  
**431/2014-2019**

---

Herr Mewes schlägt vor, über die Stellungnahme abzustimmen, aber die Fraktionen und Gremien sollten sich mit dem Prüfbericht noch einmal auseinandersetzen.

Herr Stichnoth informiert darüber, dass sich im Hauptausschuss verständigt wurde, dass das Personalentwicklungskonzept zum 30.09.2017 vervollständigt wird.

Der vorliegenden Beschlussvorlage wird mit 20 Stimmen dafür zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die Stellungnahme des Bürgermeisters zum Prüfbericht des Fachdienstes Rechnungsprüfung.

**TOP 19 Einwohnerfragestunde**

---

./.

**TOP 20 Mitteilungen des Bürgermeisters**

---

Herr Stichnoth informiert über folgende Themen:

1. Genehmigung der Haushaltssatzung 2017
2. Sperrung Bahnübergang Glindenberger Chaussee/Bahnhofstr.
3. Nutzung Stadien, vorübergehende Nutzung des Stadion des Friedens
4. Netzausbau

Herr Stichnoth bezieht sich auf die Ausführungen aus der Sitzung des Hauptausschusses sowie die nachgereichten schriftlichen Informationen. Er bittet um ein Votum des Stadtrates.

Herr Giersch beantragt hierzu eine Abstimmung über die Willenserklärung des Stadtrates.

Frau Laqua stellt die Freileitung zur Abstimmung.

Abstimmung: mehrheitlich dafür

Die Variante Erdkabel wird auf Grund des vorstehenden Abstimmungsergebnisses nicht mehr zur Abstimmung gestellt.

5. Frau Bunk informiert über die Beantragung von LEADER-Fördermittel für 1. Nutzungserweiterung Schlosskapelle und 2. Ausbau Schlosscafé Schlossdomäne

## **TOP 21 Anregungen und Anfragen**

---

Herr Krogel-Riemann fragt nach, wofür die Gutenberg-Schule neueste Computertechnik benötigt? (bezieht sich auf den Antrag von Frau Haensch aus der Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses)

Frau Laqua informiert hierzu, dass es sich hierbei um einen sehr kurzfristigen Antrag aus dem Kultusministerium zur Antragstellung handelte.

Herr Stichnoth informiert, dass das Land Anfang des Jahres eine Richtlinie zur EDV- und IT-Versorgung erstellt hat. Um die Technisierung an Schulen voranzutreiben, wurde im Zuge auch mitgeteilt, dass Fördermittel mit ausgegeben werden; allerdings Antragstellung bis 31.03.2017. Weitere Vorgehensweise wird mit den Schulleitern weiter besprochen.

Herr Prilloff erläutert ein Parkproblem im Grünen Weg/Lindenbreite. Besteht die Möglichkeit, dass dort geprüft wird, ob dort nicht eine kleine Parkzone eingerichtet werden kann.

*Anm. d. Verw.: Hierbei handelt es sich um einen verkehrsberuhigten Bereich in dem das Parken nur dort erlaubt ist, wo Parkflächen markiert sind. Die Markierung von Parkflächen ist auf Grund der Straßenbreite dort nicht möglich.*

Herr Senkel stellt das Ziel der Haushaltskonsolidierung in Frage. Einerseits wird hier darüber diskutiert, dass Parkgebühren erhoben werden, damit Geld in den Haushalt fließt, andererseits werden dann solche Projekte wie die Schlosskapelle und Schlosscafé plötzlich finanziert.

Herr Maspfuhl bedankt sich bei der Verwaltung für die schnelle Beseitigung des Gehwegschadens in der August-Bebel-Str.

Im Zuge des 1. Spatenstichs zur Neugestaltung der „Ohrebrücke“ ist Herrn Maspfuhl ein im Bau befindliches Eckgebäude aufgefallen, welches so gar nicht in das Stadtbild passt. Hatte die Stadtverwaltung die Möglichkeit, eine passendere Variante vorzuschlagen?

*Anm. d. Verw.: Dem damaligen Bauausschuss ist der Bau dieses Hauses vorgestellt worden und der Bauausschuss hatte keine Einwände. Der Landkreis erteilt die Baugenehmigung und das städtische Einvernehmen wird eingeholt.*

Herr Spelsberg informiert kurz über die Vorstellung der „Hügelhäuser“ im Bau- und Wirtschaftsausschuss. Dieser hat diese neue Variante von Häusern begrüßt.

Frau Lange informiert darüber, dass sie heute an der Sprechstunde Stadtrat mit teilgenommen hat. In Absprache mit Herrn Prilloff und Herrn Maspfuhl wird darüber nachgedacht, die Sprechstunde um eine Stunde nach hinten zu verschieben, um auch den in Arbeit befindlichen Bürgern die Möglichkeit zu geben, Probleme vorzutragen. Auch ein wenig mehr Abwechslung bei der Besetzung dieser Sprechstunde wäre erstrebenswert.

Herr Mewes bittet darum, dass die Genehmigungsverfügung des Haushaltes mit auf die nächste Tagesordnung des Finanzausschusses genommen wird. Weiter muss dringend eine Parkplatzanalyse gemacht werden und hieraus ein Konzept erstellt werden. Weiter bittet er darum, dass der Bau- und Wirtschaftsausschuss die Erarbeitung des Flächennutzungsplanes regelmäßig mit auf die Tagesordnung nimmt und die Erstellung konstruktiv begleitet.

Herr Senkel und Frau Gerling-Koehler verlassen die Sitzung um 19.55 Uhr.

#### Herr Bednorz

1. In der Elbeuer Straße/Straße am Küchenhorn steht ein Parkschild, welches sicherlich überflüssig ist.

*Anm. d. Verw.: Schild wurde entfernt.*

2. Weiter regt er an zu prüfen, ob der Bürgermeister alle Beratungsergebnisse noch einmal vorlesen muss; die bekommen die Stadträte doch schriftlich zur Verfügung gestellt.

*Anm. d. Verw.: Die Festlegung der Tagesordnung ist in der Geschäftsordnung des Stadtrates sowie in § 53 KVG geregelt.*

3. Gibt es neue Termine mit MDDSL bzw. gibt es schon Beratungsergebnisse? Gibt es noch andere Interessenten die an dem Ausbau interessiert sind?

Herr Stichnoth teilt mit, dass ein Termin bisher aus Zeitgründen mit Herrn Riedel noch nicht gefunden werden konnte. Ist aber weiterhin zeitnah geplant. Andere Firmen haben sich bisher nicht gemeldet.

#### Herr Knackmuß

1. Wie ist der aktuelle Stand zur Breitbandförderung?

*Anm. d. Verw.:*

*Nachdem der Stadtrat am 02.02.2017 den Beschluss über die „Neuausrichtung der Strategien der Breitbandförderung“ gefasst hat, wurden Aktivitäten hinsichtlich des Breitbandausbaus im Rahmen des „Fördermodells der Wirtschaftlichkeitslücke“ unternommen.*

*Mit Schreiben vom 15.03.2017 erhielt die Stadt einen Zuwendungsbescheid des Ministeriums für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitales „zur Förderung der Vorbereitung einer Breitbandfördermaßnahme des Landes Sachsen-Anhalt“ i. H. v. 5.000 €. Grundlage bildete das Kostenangebot des zertifizierten Breitbandberatungsunternehmens I2KT. Das Büro I2KT wurde am 11.04.2017 mit der Vorbereitung der Förderung des Breitbandausbaus beauftragt. (Förderquote 100%)*

*Da der Landkreis Börde die Ergebnisse der Marktkonsultation vom Juni 2016 trotz mehrfacher Aufforderung der Stadt nicht übergeben hat, wurden die an der Marktkonsultation beteiligten Telekommunikationsunternehmen von der Stadt aufgefordert, ihre Ausbauabsichten für die nächsten 3 Jahre für Wolmirstedt und die Ortsteile bekanntzugeben.*

*Sobald die Angaben der Stadt vorliegen, erfolgt eine Auswertung der Unterlagen bezüglich der vorhandenen Breitbandinfrastrukturen- und Versorgungslage.*

*Die weitere Verfahrensweise sieht folgende Arbeitsschritte vor:*

*1. Auswahl des Förderverfahren*

*- Aktualisierung bzw. Prüfung der Informationen zu bestehenden BB-Infrastrukturen und BB-Versorgungslage; Gebietsabgrenzung*

*- Aktualisierung statistischer Daten, Kabelverzweiger-Analyse, Gebietsclusterung*

2. *Qualifizierung Breitbandbedarfe/Versorgungslösung für Gewerbe und öffentliche Einrichtungen*
  - *Klärung finanzieller Grundlagen, Wirtschaftlichkeitsbetrachtung*
3. *Vorbereitung der Konzessionsausschreibung*
  - *Durchführung der öffentlichen Ausschreibung*

2. In der Colbitzer Straße werden Glasfaserkabel verlegt Richtung Umspannwerk. Könnten solche Maßnahmen nicht mitgenutzt werden, um eine Verkabelung bis Farsleben mit durchführen? Wer ist der Auftraggeber dieser Verkabelung? Ist die Stadt über diese Maßnahmen informiert und wie könnte man Einfluss nehmen, diese Maßnahme zu erweitern.

*Anm. d. Verw.: Die Stadt Wolmirstedt ist über die Maßnahme informiert. Hierbei handelt es sich um eine Einzelmaßnahme der AVACON. Eine Einflussnahme hinsichtlich Fortführung nach Farsleben ist nicht möglich.*

3. In Farsleben werden zur Zeit Freileitungskabel umverlegt als Erdkabel. Das bedeutet, dass die Straßenbeleuchtung an den alten Masten bleiben muss, denn neue Straßenbeleuchtungsmaßnahmen sind bisher nicht geplant und auch finanziell nicht abgesichert. Die Stadt wird also die alten Masten übernehmen müssen und ebenfalls auch die Betreuung. Ist das bekannt?

*Anm. d. Verw.: Ja, der Umstand ist bekannt. Die Stadt übernimmt die alten Lampenmasten und die Verkehrssicherungspflicht, um weiter die Straßenbeleuchtung vorzuhalten.*

Herr Kirschner weist auf den Umstand am hinteren Teil der Turnhalle der Gutenberg-Schule hin. Dort wächst alles sehr wild; es müsste dort dringend ein Schnitt vorgenommen werden.

*Anm. d. Verw.: Die Lampe wird durch den Eigenbetrieb freigeschnitten. Normalerweise sind das Eigentümerpflichten.*

Weiter wertet Herr Kirschner den Tag der Säuberungsaktion in Wolmirstedt aus. Es ist sehr bedauerlich, dass diese Aktion so wenig wahrgenommen wurde. Ein Dank geht an die Jugendfeuerwehr, die mitgeholfen haben.

Herr Stichnoth schließt sich dem Dank an, auch an die Mitarbeiter der Verwaltung sowie den anwesenden Bürgern. Leider wurde der Säuberungstag nicht so angenommen von den Bürgern wie erwartet. In den Ortschaften verlief das Feedback hervorragend.

Frau Laqua bittet darum, dass wenn Stadträte die Sitzung frühzeitig verlassen müssen, dies vorab mitgeteilt wird.

Frau Laqua fragt nach, ob es zum Gehweg vor der Physiotherapie Becker einen aktuellen Stand gibt?

*Anm. d. Verw.: Da nunmehr die Genehmigungsverfügung des Haushaltes vorliegt, wird sich Frau Pessel hierzu mit Frau Heiß weiter abstimmen.*

Herr Lautner fragt nach, warum im Bereich der Friedrich-Ebert-Straße die Linden gefällt wurden?

*Anm. d. Verw.: Die Fällung wurde im Zuge der Maßnahme zur Herstellung neuer Trinkwasserversorgungsleitungen, Schmutz- und Regenwasserableitungen für die Heinrich-Heine-Straße vorgenommen. Hierbei handelt es sich um eine Maßnahme des WWAZ. Ersatzpflanzungen werden selbstverständlich durch den WWAZ vorgenommen.*

Frau Laqua schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.10 Uhr.

angefertigt

  
N. Heynemann  
Sachbearbeiterin

für die Richtigkeit

  
C. Laqua  
1. stellv. Stadtratsvorsitzende

## Öffentlicher Teil

### TOP 22 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde folgender Beschluss gefasst:

Vertragsangelegenheit  
423/2014-2019  
Abstimmung: 18 Stimmen dafür

### TOP 23 Schließung der Sitzung

Frau Laqua schließt die Sitzung um 20.30 Uhr.

angefertigt



N. Heynemann  
Sachbearbeiterin

für die Richtigkeit



C. Laqua  
1. stellv. Stadtratsvorsitzende